

GeowissenschaftlerIn

Im BIS anzeigen



Haupttätigkeiten

Die Geowissenschaften beschäftigen sich mit der Erschließung und Bewertung einer umweltgerechten und nachhaltigen Nutzung von Rohstoffen, z. B. Erdöl/Erdgas, Erze, Kohle, Industrieminerale, Baurohstoffe und Wasser. Angewandte Geowissenschaften befassen sich in Sinne des Umweltschutzes mit der räumlichen Erfassung geologischer, geochemischer und geophysikalischer Daten als Basis für Raumplanung, Risikoanalyse und Umweltverträglichkeitsprüfungen. Neben wissenschaftlichen Forschungstätigkeiten sind sie u. a. im Bauwesen (z. B. Tunnelbau), in der Rohstoffbranche, Wasser- und Abfallwirtschaft, Materialwirtschaft und der Stadt- und Regionalplanung tätig. Ihre konkreten Arbeitstätigkeiten reichen von Baugrundbewertungen über das Einschätzen von Naturrisiken, z. B. Hangstabilität, Murenabgänge, bis hin zu Fragen der Altlastensanierung. Außerdem müssen immer wieder auch vor Ort Gesteinsproben entnommen und im Labor ausgewertet werden.

Einkommen

GeowissenschaftlerInnen verdienen ab 3.050 bis 3.970 Euro brutto pro Monat.

- Akademischer Beruf: 3.050 bis 3.970 Euro brutto

Beschäftigungsmöglichkeiten

Beschäftigungsmöglichkeiten gibt es in Universitäten, Forschungseinrichtungen, Berg- und Tiefbaubetrieben, Ingenieurbüros, Beratungsfirmen, Ämter und Behörden, und Umweltmessstellen. Zusätzlich beschäftigen Hersteller von geowissenschaftlichen Messeinrichtungen sowie Software-Hersteller GeowissenschaftlerInnen. Außerdem können sie in Betrieben der Wasserwirtschaft, in Ziviltechnikerbüros und Vermessungsbüros angestellt sein.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): [5](#)  zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Datenbankmanagementsysteme
- Durchführung geophysikalischer Messungen
- Geoinformatik
- Geophysik
- Geotechnik
- GIS - Geoinformationssysteme
- Kartografie
- Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitsmethoden
- Projektmanagement-Kenntnisse
- Statistikkenntnisse

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- Geowissenschaft
- Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitsmethoden
- Montanistik
- Umwelttechnikkenntnisse

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Arbeit mit Plänen, Skizzen und Modellen
 - Arbeit mit Modellen (z. B. Anfertigung von 3D-Modellen)

- Bergbaukenntnisse
 - Gewinnung und Abbau von Rohstoffen
 - Bergbau-Bohrtechnik (z. B. Tiefbohrtechnik)
- Branchenkenntnisse
 - Branchenkenntnisse Wissenschaft und Forschung (z. B. Erfahrung mit EU-Projekten)
- Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitsmethoden
 - Verfassen wissenschaftlicher Texte
 - Forschungsrichtungen (z. B. Naturwissenschaftliche Forschung)
 - Wissenschaftliche Recherche (z. B. Recherche in wissenschaftlichen Bibliotheken)
- Labormethodenkenntnisse
 - Durchführung von Materialprüfungen
 - Probenbearbeitung (z. B. Probenanalyse)
- Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik
 - Durchführung von Messungen und Tests
 - Messtechnik
- Montanistik
 - Mineralogie
- Programmiersprachen-Kenntnisse
 - Interpreter Programmiersprachen (z. B. Python)
- Raumplanungskenntnisse
- Rechtskenntnisse
 - Umweltrecht (z. B. Umweltbestimmungen und -genehmigungen)
- Statistikkenntnisse
 - Statistische Methoden (z. B. Statistische Datenanalyse, Räumliche Statistik)
- Umweltschutzkenntnisse
 - Umweltconsulting
- Umwelttechnikenkenntnisse
 - Erstellung von Umweltgutachten
 - Kulturtechnik
 - Umweltanalytik
- Verkehrstechnik-Kenntnisse
 - Verkehrstelematik (z. B. Galileo (Satellitenavigation), Beidou)
- Vermessungstechnik-Kenntnisse
 - Vermessungswesen (z. B. Landesvermessung, GPS-Messung, ArcGIS, GIS - Geoinformationssysteme, MapInfo, Drohnenvermessung, QGIS, Vermessungswesensoftware)
- Vortrags- und Präsentationskenntnisse
 - Vortrags- und Präsentationstechnik
 - Abhalten von Vorträgen und Präsentationen (z. B. Abhalten von Online-Präsentationen, Abhalten von Konferenzvorträgen, Abhalten von Kurzvorträgen)
- Wissenschaftliches Fachwissen Naturwissenschaften
 - Geowissenschaft (z. B. Geografie, Angewandte Geologie, Ingenieurgeodäsie, Geodäsie, Bodenkunde, 3D-Geodatenerfassung, Bodenmanagement, Auswertung geophysikalischer Messungen, Durchführung von 3D-Geomodellierungen, 3D-Geomodellierungssoftware, Erfassung von 3D-Geodaten, Geodatenbanken, Hydrogeologie, Durchführung geophysikalischer Messungen, Geoinformatik, Baugrunduntersuchung, Geodatenmanagement, Geochemie)
 - Physik (z. B. Interdisziplinäre Physik, Meteorologie)
 - Umweltwissenschaft (z. B. Umweltsystemwissenschaften)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Analytische Fähigkeiten
- Körperliche Belastbarkeit

- Körperliche Ausdauer
- Witterungsunempfindlichkeit
- Räumliches Vorstellungsvermögen
 - Orientierungssinn
- Systematische Arbeitsweise
- Zukunftsorientierung
 - Nachhaltiges Denken

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
Beschreibung: GeowissenschaftlerInnen sind in der Lage berufsspezifische digitale Anwendungen in der Planung und Entwicklung sowie in der Kommunikation, Zusammenarbeit, Recherche und Dokumentation routiniert zu nutzen. Sie können standardisierte Lösungen anwenden, aber auch neue Lösungsansätze entwickeln. Sie sind in der Lage, selbstständig digitale Inhalte zu erstellen und zu bearbeiten sowie Fehler zu beheben. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften, können diese einhalten und sorgen in ihrem Verantwortungsbereich für die Einhaltung und Umsetzung dieser Regeln.							

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	GeowissenschaftlerInnen müssen sowohl allgemeine als auch berufsspezifische digitale Anwendungen (z. B. 3D-Laserscanning, Digitale Topografische Karten, Drohnentechnik, Geoinformationssysteme) selbstständig und sicher anwenden können sowie auch komplexe und unvorhergesehene Aufgaben flexibel lösen können.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	GeowissenschaftlerInnen müssen umfassende Daten und Informationen recherchieren, vergleichen, beurteilen und bewerten können, aus den gewonnenen Daten selbstständig Konzepte und Empfehlungen ableiten und in ihrer Arbeit umsetzen.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	GeowissenschaftlerInnen verwenden digitale Anwendungen zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation mit KollegInnen auf fortgeschrittenem Niveau.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	GeowissenschaftlerInnen müssen digitale Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Anwendungen einpflegen können. Sie erstellen neue digitale Inhalte beispielsweise in Form von Auswertungen, Analysen, Berichten oder Lernmaterialien.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	GeowissenschaftlerInnen sind sich der Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit bewusst, kennen die für ihren Arbeitsbereich relevanten Regeln, halten sie ein und veranlassen aktiv Maßnahmen, wenn sie mögliche Sicherheitslücken beispielsweise im Umgang mit Daten entdecken.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	GeowissenschaftlerInnen entwickeln selbstständig und im Team digitale Lösungen für komplexe berufsspezifische Fragestellungen. Sie erkennen Probleme und Fehlerquellen digitaler Anwendungen, arbeiten an deren Lösung mit, erkennen eigene digitale Kompetenzlücken und können Schritte zu deren Behebung setzen.

Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

Typische Qualifikationsniveaus

- Akademischer Beruf

Ausbildung

Hochschulstudien NQR^{VII} NQR^{VIII}

- Naturwissenschaften
 - Geowissenschaften

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- 3D-Geodatenerfassung
- Flächenrecycling
- Geodäsie
- Geodatenmanagement
- GPS
- Satellitenvermessung
- Umwelttechnik

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik
- Ziviltechniker-Prüfung
- Projektmanagement-Ausbildung
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Fachspezifische Universitäts- und Fachhochschullehrgänge

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Datenbanken
- Datensicherheit
- Fremdsprachen
- Geodätische Software
- Projektmanagement
- Vortrags- und Präsentationstechnik

Weiterbildungsveranstalter

- Betriebsinterne Schulungen
- Österreichische Gesellschaft für Vermessung und Geoinformation [↗](#)
- Österreichischer Dachverband für Geographische Information [↗](#)
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- Fachhochschulen
- Universitäten

Deutschkenntnisse nach GERS

B2 Gute bis C1 Sehr gute Deutschkenntnisse

Ihre Tätigkeit ist stärker technisch geprägt, sprachliche Anforderungen stehen daher nicht so im Vordergrund. Sie benötigen aber trotzdem sichere Deutschkenntnisse, um die Ergebnisse ihrer wissenschaftlichen Arbeit schriftlich und mündlich zu kommunizieren, aber auch, um mit Datenbanken und Computerprogrammen zu arbeiten. An den meisten österreichischen Universitäten wird für die Zulassung zu einem Bachelorstudium das Sprachniveau C1 vorausgesetzt.

Weitere Berufsinfos

Selbstständigkeit

Freier Beruf:

- IngenieurkonsulentIn
- Patentanwalt/-anwältin

Reglementiertes Gewerbe:

- Ingenieurbüros (Beratende IngenieurInnen)

Arbeitsumfeld

- Außendienst
- Auslandsaufenthalte
- Regelmäßige Dienstreisen

Berufsspezialisierungen

Bergwerksgeologe/-geologin
ErdschichtenforscherIn
FormationskundlerIn
Geologe/Geologin
GeomagnetikerIn
Geomorphologe/-morphologin
GeophysikerIn - Angewandte Geophysik
GeophysikerIn - Theoretische Geophysik
NaturgefahrenmanagerIn
ProspektorIn
Stratigrafin

Aerologe/Aerologin
Agrarmeteorologe/-meteorologin
Bioklimatologe/-klimatologin
Klimatologe/Klimatologin
Umweltmeteorologe/-meteorologin

GewässerkundlerIn
HydrodynamikerIn
Hydrogeologe/-geologin
Hydrografin
MeeresbodenforscherIn
MeeresströmungsforscherIn
Ozeanografin

Geologe/Geologin im Bereich Angewandte bzw. Technische Geologie
GeotechnikerIn
TechnischeR Geologe/Geologin

Geologe/Geologin im Bereich Kristallografie
Geologe/Geologin im Bereich Mineralogie
Geologe/Geologin im Bereich Montangeologie
Geologe/Geologin im Bereich Petrografie
GeowissenschaftlicheR PräparatorIn
GesteinskundlerIn
Mineraloge/Mineralogin
MineralogischeR PräparatorIn
Petrografin

Geografin
Geografin im Bereich Geoinformation
Geografin im Bereich Humangeografie
Geografin im Bereich Kartografie
Geografin im Bereich Landschafts-, Regional- und Stadtmanagement

GeografIn im Bereich Physische Geografie

HumangeografIn

PhysiogeografIn

RaumforscherIn

WirtschaftsgeografIn

GletscherkundlerIn

Schneehydrologe/-hydrologin

RaumstrahlungsforscherIn

WeltraumstrahlungsforscherIn

Biologe/Biologin im Bereich Paläontologie/Paläobiologie

Mikropaläontologe/-paläontologin

Paläontologe/Paläontologin

Seismologe/Seismologin

GeochemikerIn

GeoinformatikerIn

GIS-Developer (m/w)

IngenieurIn für Geografische Informationssysteme

TechnikerIn für Geografische Informationssysteme

Meteorologe/Meteorologin

Ingenieurgeologe/-geologin

IngenieurkonsulentIn für Angewandte Geowissenschaften

IngenieurkonsulentIn für Erdwissenschaften

IngenieurkonsulentIn für Erdwissenschaften - Geologie

IngenieurkonsulentIn für Erdwissenschaften - Geologie und Mineralogie

IngenieurkonsulentIn für Erdwissenschaften - Geologie und Petrologie

IngenieurkonsulentIn für Erdwissenschaften - Mineralogie

IngenieurkonsulentIn für Erdwissenschaften - Petrologie

IngenieurkonsulentIn für Erdwissenschaften - Technische Geologie

IngenieurkonsulentIn für Geodäsie

IngenieurkonsulentIn für Geodäsie und Geoinformation

IngenieurkonsulentIn für Geodäsie und Geophysik

IngenieurkonsulentIn für Geodäsie und Kartographie

IngenieurkonsulentIn für Geografie

IngenieurkonsulentIn für Geografie: Globaler Wandel - regionale Nachhaltigkeit

IngenieurkonsulentIn für Geologie

IngenieurkonsulentIn für Geologie aus Erdwissenschaften

IngenieurkonsulentIn für Geomatics Science

IngenieurkonsulentIn für Geophysik

IngenieurkonsulentIn für Ingenieurgeologie

IngenieurkonsulentIn für Meteorologie und Geophysik

IngenieurkonsulentIn für Technische Geologie

IngenieurkonsulentIn für Technische Geologie aus Erdwissenschaften

ZiviltechnikerIn für Erdwissenschaften
ZiviltechnikerIn für Geografie

Kartografin

Verwandte Berufe

- GeoinformationstechnikerIn
- KulturtechnikerIn
- Ökologe/Ökologin
- PhysikerIn
- TechnikerIn im Bergwesen
- UmweltanalytikerIn
- UmweltberaterIn
- UmwelttechnikerIn
- VermessungstechnikerIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen

Umwelt

- Umweltconsulting, -forschung und -pädagogik

















Wissenschaft, Bildung, Forschung und Entwicklung

- **Naturwissenschaften, Lebenswissenschaften**


Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 600102 Geotechniker/in (DI)
- 600502 Geotechniker/in (Ing)
- 600802 Geotechniker/in
- 840102 Geolog(e)in
- 840104 Meteorolog(e)in
- 841108 Paläontolog(e)in
- 844804 Geograf/in
- 844826 Geophysiker/in

Informationen im Berufslexikon

-  Geografin (Uni/FH/PH)
-  Geografin für Physische Geografie (Uni/FH/PH)
-  GeoinformatikerIn (Uni/FH/PH)
-  Geologe/Geologin (Uni/FH/PH)
-  GeotechnikerIn (Uni/FH/PH)
-  Humangeografin (Uni/FH/PH)
-  Kartografin (Uni/FH/PH)
-  Klimatologe/Klimatologin (Uni/FH/PH)
-  Kristallografin (Uni/FH/PH)
-  Meteorologe/Meteorologin (Uni/FH/PH)
-  Mineraloge/Mineralogin (Uni/FH/PH)
-  Ozeanografin (Uni/FH/PH)
-  Paläontologe/Paläontologin (Uni/FH/PH)
-  Petrologe/Petrologin (Uni/FH/PH)
-  Rohstoffgeologe/-geologin (Uni/FH/PH)
-  Umweltmeteorologe/-meteorologin (Uni/FH/PH)

Informationen im Ausbildungskompass

-  GeowissenschaftlerIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 01. November 2025.